

# FM Pawel Grabowski ist neuer Rheinlandmeister

47. Rheinlandmeisterschaft vom 28.-29. März und 2.-4. April 2026 in Andernach

- **6 Siege aus 7 Partien: FM Pawel Grabowski ist neuer Rheinlandmeister**
- **U14 Schülerin Ella Reuber verteidigt den Titel der Rheinlandmeisterin**
- **Dr. Wolfgang Polster zum dritten Mal Rheinlandmeister der Senioren**
- **Kevin Weirauch gewinnt das B-Turnier**
- **Jens Wohde gewinnt das Meisteranwärter-Turnier**
- **U16 Jugendlicher Leo Keßler gewinnt das Hauptturnier**
- **FM Pascal Barzen zum 3. Mal Rheinland-Blitzmeister**
- **Insgesamt 102 Teilnehmer, plus 61 beim Blitzen im Bürgerhaus in Andernach-Eich**

Mit 102 Teilnehmern waren erstmals nach den Corona-Jahren wieder mehr als 100 Schachfreunde bei der Rheinlandmeisterschaft angetreten. In den traditionell fünf Turnieren lieferten sie sich spannende Wettkämpfe um Titel und Platzierungen, die wie (fast) immer erst in der Schlussrunde entschieden wurden.

Wie im Vorjahr wurde die Meisterschaft in Andernach ausgetragen, diesmal im Stadtteil Eich, ein kleines Dorf bereits in der Vulkaneifel, ca. 5 km von der Kernstadt entfernt. Der Spielsaal im dortigen Bürgerhaus bot gerade die passende Größe für alle Bretter in einem gemeinsamen Spielbereich – gute Rahmenbedingungen für wie immer sehr faire Wettkämpfe in angenehmer, freundschaftlicher Atmosphäre bei der nun 47. Rheinlandmeisterschaft.

## A-Meisterturnier

**6 Siege aus 7 Partien – FM Pawel Grabowski ist neuer Rheinlandmeister**

Souverän mit vier Siegen war der haushohe DWZ/ELO-Favorit **FM Pawel Grabowski**, der einen Freiplatz für den vorqualifizierten SVR Dähnepokalsieger **Christian Fink** bekommen hatte, am ersten Wochenende ins Turnier gestartet. Einen Punkt zurück blieben ihm aber **Eric Berres** und Christian Fink auf den Fersen. Das Topspiel in der fünften Runde am Abend des Gründonnerstag gewann Eric Berres gegen Pawel Grabowski, womit Eric nach Sonneborn-Berger Feinwertung in Führung ging. Die hielt bis zur Schlussrunde, in der sich schließlich auch Eric Berres gegen **Helmut Bürger** geschlagen geben musste. Somit kam am Ende keiner ungeschoren davon, und Pawel Grabowski war nach zwei weiteren Siegen am Karfreitag und Karsamstag gegen Christian Fink und **Pál Surányi** bei seiner allerersten Teilnahme der neue Rheinlandmeister!

Eric Berres blieb Rang zwei – mit diesem hervorragenden Ergebnis hat er sich bei seiner zweiten Teilnahme im A-Turnier nochmals um einen Platz gegenüber dem Vorjahr verbessert. Christian Fink, zweifacher Rheinlandmeister der Jahre 2017 und 2019 folgt auf Rang drei. Er hatte sich gegen die beiden vor ihm Platzierten geschlagen geben müssen; auf der Haben-Seite aber auch drei Siege und zwei Remis zu verzeichnen.

**Frederick Neisen** erreichte mit 50% Punktausbeute und dem Mittelfeldplatz exakt das gleiche Ergebnis wie in den drei Meisterschaften zuvor. Punktgleich mit Pál Surányi, der einen Freiplatz für den vier Wochen vor Turnierbeginn wegen Verpflichtungen im Studium zurückgetretenen Titelverteidiger Henrik Petersen bekommen hatte. Mit kampfbetontem Spiel erzielte der Newcomer drei Siege, musste aber auch drei Niederlagen hinnehmen.



Der Aufsteiger aus dem B-Turnier Helmut Bürger hatte mit vier Niederlagen am ersten Turnierwochenende einen völlig verkorksten Start. Mit drei Siegen zum Abschluss gelang ihm aber durchaus die Schadensbegrenzung.

### Die Abschlusstabelle des A-Meisterturniers:

Nr.	Teilnehmer	ELO	DWZ	Verein/Ort	1	2	3	4	5	6	7	8	Pkte	SoBe
1.	FM Grabowski, Pawel	2248	2265	SC Remagen-Sinzig	1	0	1	1	1	1	1	1	6.0	17.00
2.	Berres, Eric	2088	2105	SC Wittlich 1947	1	1	1	½	1	0	½	1	5.0	17.00
3.	Fink, Christian	2083	2150	SC Heimbach-Weis/Neuwied	0	0	1	½	1	1	½	1	4.0	10.00
4.	Neisen, Frederick	2012	2022	SC Gambit Gusenburg	0	½	½	1	0	1	½	1	3.5	9.25
5.	Surányi, Pál	2088	2100	SV 03/25 Koblenz	0	0	0	1	1	1	½	1	3.5	8.25
6.	Bürger, Helmut	2077	1962	SC TS Polch	0	1	0	0	0	1	1	1	3.0	8.00
7.	CM Schön, Ralf, Dr.	2015	2031	SV Mendig-Mayen	0	½	½	½	½	0	1	½	2.5	8.25
8.	Ley, Sabrina	1951	1957	SV Turm Lahnstein	0	0	0	0	0	0	½	1	0.5	1.25

## B-Meisterturnier

### Kevin Weirauch mit Durchmarsch ins A-Turnier

Ein Sieg zum Auftakt am ersten Turnierwochenende, ein zweiter Sieg am Abend des Gründonnerstag, und vier Remis: das reichte dem Vorjahres-Sieger des Meisteranwärter-Turniers **Kevin Weirauch** zum Turniersieg und Durchmarsch ins A-Turnier! Zwei seiner drei punktgleichen Mitkonkurrenten auf den Folgeplätzen waren noch friedlicher: **Bernd Mallmann** und **Dimitrij Konstantinowskij** gewannen ebenfalls beide ihre Auftaktpartien – und ließen fünf Remis folgen. **Dr. Ernst-Georg Haffner** gewann zwei Partien, musste aber neben drei Remis sich in der Schlussrunde gegen **Clemens Wilk** geschlagen geben. Und gerade diese letzte Runde hatte das Potenzial, nochmal einiges an der Rangfolge an der Spitze zu ändern: Kevin Weirauch war spielfrei. Er führte mit ½ Punkt Vorsprung vor Dr. Haffner, mit 1 Punkt vor Mallmann und Konstantinowskij. Alle drei konnten demnach mit Siegen zu Weirauch aufschließen, bzw.



vorbeiziehen. Keine derartigen Anstalten machten Mallmann –gegen **Thomas Schwab**–, oder Konstantinowskij –gegen **George Bruziks**. Ihre Partien endeten früh Remis. Da mag wohl nicht jeder den Ehrgeiz gehabt haben, sich im nächsten Jahr ins Haifischbecken des A-Turniers zu begeben. Dr. Ernst Georg Haffner geriet mit Schwarz gegen Clemens Wilk bereits in der Eröffnung in deutlichen Nachteil. Er wehrte sich noch mehr als 40 Züge lang, doch Wilk ließ nicht locker und gewann letztlich sicher. Damit hatte Kevin Weirauch den Turniersieg und Aufstieg ins A-Turnier in der Tasche.

Das Turnier litt darunter, dass ein Teilnehmer fehlte; Jan Eric Kober musste einen Tag vor Beginn seine Teilnahme krankheitsbedingt absagen und konnte nicht mehr adäquat ersetzt werden.

### Die Abschlusstabelle des B-Meisterturniers:

Nr.	Teilnehmer	ELO	DWZ	Verein/Ort	1	2	3	4	5	6	7	Pkte	SoBe
1.	Weirauch, Kevin	1923	1835	SV Andernach	1	½	½	½	½	1	1	4.0	10.25
2.	Mallmann, Bernd	1844	1751	Schulschach IGS Trier	½	1	½	½	1	½	½	3.5	10.25
3.	Konstantinowskij, Dimitrij	1980	2003	VfR-SC Koblenz	½	½	1	½	½	½	1	3.5	9.25
4.	Haffner, Ernst Georg, Dr.	1948	1921	SC Gambit Gusenburg	½	½	½	1	0	1	1	3.5	9.00
5.	Wilk, Clemens	1938	1934	SV Turm Lahnstein	½	0	½	1	1	0	1	3.0	8.25
6.	Bruziks, George	1959	1853	SC 1924 Kettig	0	½	½	0	1	1	½	2.5	7.00
7.	Schwab, Thomas	1892	1830	SV Mendig-Mayen	0	½	0	0	0	0	½	1.0	3.00

## Meisteranwärter-Turnier

Jens Wohde, Dr. Boris Damke und Lukas Hesch punktgleich vorn



Noch zur Halbzeit lagen alle Schachfreunde dicht beisammen. **Jens Wohde** führte mit drei Punkten vor **Dr. Boris Damke** (2½) und den punktgleichen **Vadim Belilovski**, **Lukas Hesch** und **Lutz Kemp** (2). Es wurde aber auch hart gekämpft, so ging die längste Partie am Abend des Palmsonntag zwischen **Michael Minkovitch** und Lukas Hesch bis in die sechste Stunde.

Am Gründonnerstag schloss Dr. Boris Damke nach einem Remis gegen Lukas Hesch zum Führenden Wohde auf, nachdem dieser gegen Minkovitch eine

Niederlage einstecken musste. Das Spitzenspiel am Karfreitag zwischen Dr. Damke und Wohde endete Remis, womit auch Hesch mit einem Sieg gegen Kemp zur Spitze gleichzog. Alle drei Führenden gewannen ihre Schlussrunden-Partien am Karsamstag, so dass es beim Trio an der Spitze blieb. Jens Wohde ist nach Feinwertung Turniersieger; was aber den Aufstieg ins B-Turnier angeht, so sind zur Meisterschaft 2027 gem. Turnierordnung SVR ggfls. StICKKämpfe notwendig.

### Die Abschlusstabelle des Meisteranwärter-Turniers:

Nr.	Teilnehmer	ELO	DWZ	Verein/Ort	1	2	3	4	5	6	7	8	Pkte	SoBe
1.	Wohde, Jens	1890	1809	SF Nickenich	■	½	½	1	0	1	1	½	4.5	15.00
2.	Damke, Boris, Dr.	1925	1816	SC Cochem 1973	½	■	½	½	1	½	1	½	4.5	14.50
3.	Hesch, Lukas	1829	1883	SF Nickenich	½	½	■	0	1	1	½	1	4.5	13.75
4.	Belilovski, Vadim		1923	SG Engers / Bad Hönningen	0	½	1	■	1	½	½	½	4.0	13.50
5.	Minkovitch, Michael	1911	1859	SG Hachenburg / Dierdorf	1	0	0	0	■	½	½	1	3.0	9.25
6.	Kemp, Lutz	1908	1868	SC Remagen-Sinzig	0	½	0	½	½	■	½	1	3.0	9.00
7.	Schönberger, Kay	1829	1776	SV 03/25 Koblenz	0	0	½	½	½	½	■	½	2.5	8.25
8.	Reichert, Uwe		1882	SC 1924 Kettig	½	½	0	½	0	0	½	■	2.0	7.75

## Senioren-Einzelmeisterschaft

4 Siege, 3 Remis – Dr. Wolfgang Polster souverän zum dritten Titelgewinn



Zur Halbzeit nach der 4. Runde am Palmsonntag war's noch spannend: Mit 3 Punkten lagen **Dr. Wolfgang Polster** und **Uli Christoffel** in Führung, beide hatten bereits in Runde 2 gegeneinander remisiert. Punktgleich folgten **Thomas Jensen**, **Peter Warkentin** und **Simon Knebl** (alle 2½). Am Gründonnerstag Abend und Karfreitag aber setzte sich Wolfgang Polster mit Siegen gegen Simon Knebl und Peter Warkentin an der Spitze ab. Uli Christoffel kam über zwei Remis gegen Peter Warkentin und **Michael Linke** nicht hinaus; Thomas Jensen musste sich in Runde 6 Simon Knebl geschlagen geben.

In der Schlussrunde sicherte Dr. Wolfgang Polster mit einem Kurzremis gegen **Stephan Kozlowski** den Turniersieg und seinen dritten Titelgewinn ab. Die übrigen vier Partien waren ausgekämpft: Simon Knebl spielte sich mit einem Sieg gegen Uli Christoffel auf den 2. Platz vor,

Peter Warkentin errang mit dem Sieg gegen **Peter Hoffmann** Rang 3 – nach zweiter Feinwertung Sonneborn-Berger.

## Die Abschlusstabelle der Senioren-Einzelmeisterschaft:

Nr.	Teilnehmer	ELO	DWZ	Verein/Ort	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Pkte	Buch.
1.	Polster, Wolfgang, Dr.	2134	2088	SV 03/25 Koblenz	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	5.5	22.5
2.	Knebl, Simon	1927	1867	SC Cochem 1973	0	1	0	1	1	1	1	1	1	1	4.5	23.0
3.	Warkentin, Peter	1801	1631	SF Nickenich	0	1	1	1	0	1	1	1	1	1	4.0	25.0
4.	Christoffel, Ulrich	2000	1821	SC 1924 Kettig	1/2	0	1/2	1	1	1	1	1	1	1	4.0	25.0
5.	Linke, Michael	1851	1713	SV Turm Lahnstein	0	0	1/2	1	1	1	1	1	1	1	4.0	21.5
6.	Jensen, Thomas	1900	1833	VfR-SC Koblenz	1/2	0	1	0	0	1	1	1	1	1	3.5	24.0
7.	Fleuch, Hans-Jürgen	1925	1768	SC 1924 Kettig	1/2	1/2	1/2	1/2	1/2	1/2	1/2	1/2	1/2	1	3.5	18.5
8.	Kozlowski, Stephan	1726	1545	SC Heimb.-Weis/Nwd	1/2	0	0	0	0	1/2	1/2	1/2	1	1	2.5	23.5
9.	Hoffmann, Peter		1517	SC Heimb.-Weis/Nwd	0	0	0	1/2	0	1/2	1/2	1/2	1/2	1/2	2.0	23.0
10.	Subai, Peter		1573	SV Andernach	0	0	0	0	0	0	0	0	1/2	1/2	1.5	20.0

## Hauptturnier

### 6 Siege, 1 Remis – U16 Shootingstar Leo Keßler gewinnt souverän

Mit seltener Dominanz und einem ganzen Punkt Vorsprung hat der U16 Jugendliche **Leo Keßler** das Hauptturnier gewonnen. Insbesondere die direkt nachfolgend platzierten Schachfreunde **Christoph Roos**, **Manfred Derlich** und auch **IM Yuri Boidman** mussten sich gegen ihn geschlagen geben. Das schachliche Potenzial des Jugendlichen wird dabei wohl vor allem sein Trainer IM Boidman beurteilen können, der das Hauptturnier zuvor bereits dreimal gewonnen hatte. Für Leo Keßler aber war die Rheinlandmeisterschaft eigentlich „nur“ ein Trainingsturnier zur Vorbereitung auf die drei Tage später beginnende Rheinland-Pfalz Jugendmeisterschaft.



Ab Platz zwei wurden die Ränge wie üblich nicht alleine durch die Punktzahl, sondern auch durch die Buchholz Feinwertung bestimmt. Auf den oberen Plätzen sind da immer auch die DWZ-Favoriten zu finden. Nur auf Platz 10 hat sich diesmal der U16 Jugendliche Laurens Jede „eingeschlichen“, der für seine hervorragenden 5 Punkte den Jugendpreis gewonnen hat.

## Die Abschlusstabelle des Hauptturniers nach 7 Runden Schweizer System:

Rg	Teilnehmer	ELO	DWZ	Att	Verein/Ort	S	R	V	Pkte	Buchh
1	Keßler, Leo	1901	1950	M	SV Turm Lahnstein	6	1	0	6.5	27.5
2	Roos, Christoph	2021	2008	M	SF Nickenich	5	1	1	5.5	29.5
3	Derlich, Manfred	1886	1869	M	Post SV Neustadt	5	1	1	5.5	28.5
4	Boidman, Yuri	2226	2187	M	SC Heimbach-Weis/Neuwied	4	2	1	5.0	28.5
5	Haffer, Michael	1899	1890	M	TTC Grün-Weiß Fritzdorf	5	0	2	5.0	28.0
6	Spuling, Arnold	1873	1880	M	SC Heimbach-Weis/Neuwied	3	4	0	5.0	27.0
7	Pyvovarov, Yaroslav	1712	1658	M	SC Wittlich 1947	3	4	0	5.0	26.0
8	Melnikov, Alexander	2100	1915	M	VfR-SC Koblenz	5	0	2	5.0	26.0
9	Schenkelberg, Justin	1732	1728	M	SG Hachenburg / Dierdorf	4	2	1	5.0	25.0
10	Jede, Laurens	1685	1605	J	SF Nickenich	5	0	2	5.0	23.0
11	Utsch, Johannes	1924	1821	M	SC Heimbach-Weis/Neuwied	4	1	2	4.5	27.5
12	Gasber, Johannes	1838	1745	M	SF Nickenich	3	3	1	4.5	27.0
13	Maillitis, Kai	2106	2023	M	SV Turm Lahnstein	3	3	1	4.5	26.5
14	Bürger, Felix	1795	1735	M	SC Heimbach-Weis/Neuwied	4	1	2	4.5	25.0
15	Schroeder, Stefan	1815	1640	M	SV Andernach	3	3	1	4.5	25.0
16	Endres, Thomas	1786	1656	M	VfR-SC Koblenz	3	3	1	4.5	24.0
17	Biegel, Marco	1813	1718	M	SF Nickenich	3	3	1	4.5	23.0
18	Brämigk, Frank		1551	M	SV Mendig-Mayen	4	1	2	4.5	22.0

19	Stein,Dirk	1831	1668	M	SF Nickenich	2	4	1	4.0	26.5
20	Klein,Günther	1822	1708	M	SG Engers / Bad Hönningen	3	2	2	4.0	26.5
21	Roth,Niklas	1703	1605	M	SF Ochtendung	4	0	3	4.0	26.0
22	Aliyev,Amil	1663	1559	J	SG PST-Trier / Bernkastel-Kues	3	2	2	4.0	25.0
23	Müller,Michael	1808	1650	M	SC Heimbach-Weis/Neuwied	3	2	2	4.0	25.0
24	Hoffmann,Klaus	1650	1694	M	SC ML Kastellaun	3	2	2	4.0	24.0
25	Bosma,Achim	1861	1714	M	VfR-SC Koblenz	3	2	2	4.0	23.0
26	Rörig,Gerhard	1907	1646	M	SG Engers / Bad Hönningen	3	2	2	4.0	21.5
27	Burg,Karl-Josef	1910	1625	M	SG Reil-Kinheim	3	2	2	4.0	20.0
28	Hadamitzky,Alexander		1524	M	SF Nickenich	4	0	3	4.0	19.5
29	Rübe,Andreas		1512	M	SV Andernach	4	0	3	4.0	18.5
30	Heinold,Samuel	1792	1707	J	SG Engers / Bad Hönningen	3	1	3	3.5	24.5
31	Rabel,David	1667	1581	M	VfR-SC Koblenz	2	3	2	3.5	23.5
32	Heinold,Eliah		1440	J	SG Engers / Bad Hönningen	3	1	3	3.5	23.0
33	Engel,Paul	1652	1632	J	SF Nickenich	3	1	3	3.5	22.5
34	Busley,Patrick	1662	1562	M	SG Engers / Bad Hönningen	1	5	1	3.5	22.5
35	Jussack,Mick	1677	1500	J	SF Nickenich	2	3	2	3.5	20.0
36	Spiller,Lennard	1567	1446	J	SF Nickenich	3	1	3	3.5	19.0
37	Harbeke,Michael	1689	1601	M	SF Nickenich	3	1	3	3.5	16.0
38	Schmidt,Waldemar	1855	1696	M	SC Heimbach-Weis/Neuwied	3	0	4	3.0	25.5
39	Vagner,Viktor		1752	M	SC Heimbach-Weis/Neuwied	2	2	2	3.0	25.0
40	Reuber,Ella	1577	1399	W	SF Ochtendung	2	2	3	3.0	23.5
41	Pinnecker,Joshua		1701	M	SG Trier 1877	3	0	3	3.0	23.0
42	Schäfer,Mick		1387	M	SC TS Polch	2	2	3	3.0	22.0
43	Rinke,Paul		1203	J	SF Ochtendung	3	0	4	3.0	22.0
44	Trossen,Egon		1607	M	SG Reil-Kinheim	2	2	3	3.0	21.5
45	Höblich,Markus	1663	1483	M	SF Ochtendung	3	0	4	3.0	20.5
46	Weber,Andreas	1599	1430	M	SF 1982 Ötzingen	2	2	3	3.0	19.5
47	Tokur,Arda			M	SV Andernach	3	0	4	3.0	19.0
48	Höblich,Jannik	1632	1456	J	SF Ochtendung	3	0	4	3.0	18.0
49	Kraus,Nicholas Michael		1535	M	SF Nickenich	1	4	2	3.0	16.5
50	Nagel,Ralf	1680	1437	M	SF Nickenich	3	0	4	3.0	15.5
51	Wohde,Max	1543	1377	J	SF Nickenich	2	1	4	2.5	21.0
52	Englert,Andreas	1580	1375	M	SC ML Kastellaun	2	1	4	2.5	16.5
53	Höfer,Helmut	1724	1378	M	SV Urmitz	2	1	4	2.5	16.0
54	Brühl,Patrick		1392	J	SV Turm Lahnstein	2	0	5	2.0	21.5
55	Fels,Georg	1571	1016	M	SV Urmitz	2	0	5	2.0	21.5
56	Schlauer,Patric		1042	M	SV Andernach	2	0	5	2.0	20.0
57	Taubmann,Ralf	1571	1320	M	SC 1924 Kettig	2	0	5	2.0	19.0
58	Zaiser,Daniel			M	VfR-SC Koblenz	2	0	5	2.0	18.5
59	Höhne,Florian			M	SV Andernach	2	0	5	2.0	17.0
60	Roos,Yorick		930	J	SF Nickenich	2	0	5	2.0	16.5
61	Schüring,Jonas	1665	1545	*	SG Trier 1877	1	2	1	2.0	14.0
62	Wimmer,Claus	1564	1252	*	SC 1926 Bendorf	1	2	1	2.0	13.5
63	Royen,Jan	1653	1392	*	SG Trier 1877	2	0	2	2.0	11.5
64	Wedermann,Max			M	SV Andernach	1	1	4	1.5	21.5
65	Frei,Philipp		1356	*	SC Heimbach-Weis/Neuwied	1	1	4	1.5	21.5
66	Sobierajski,Bartosz			*	SV Andernach	1	1	3	1.5	17.0
67	Schneider,Friedhelm	1908	1856	*	SV Turm Lahnstein	1	1	0	1.5	7.0
68	Wohde,Günter		1058	M	SF Nickenich	1	0	6	1.0	15.5
69	Roos,Selena			W	SF Nickenich	1	0	6	1.0	14.0

## Damen-Einzelmeisterschaft

### U14 Schülerin Ella Reuber verteidigt den Titel der Rheinlandmeisterin

Als erneut bestplatziertes Mädchen im Hauptturnier hat **Ella Reuber** ihren Titel als Rheinlandmeisterin verteidigt, vor der ebenfalls U14 Schülerin **Selena Roos**. Leider waren die beiden die einzigen teilnehmenden Damen bzw. Mädchen im Hauptturnier.

## Blitz-Einzelmeisterschaft

13 Siege, 2 Remis – FM Pascal Barzen gewinnt nach Feinwertung vor FM Pawel Grabowski

**4** Punkte Vorsprung hatten die beiden punktgleich Erstplatzierten FM **Pascal Barzen** und **Pawel Grabowski** am Ende im 16-köpfigen Feld der Blitz Endrunde A auf ihre Verfolger. Das sind Welten! Das gab es [vermutlich] noch nie bei einer Rheinlandmeisterschaft – zumindest nicht in den letzten 25 Jahren. Auf zwei Gründe mag der große Vorsprung der Erstplatzierten zurückzuführen sein: Erstens; der 17-fache SVR Rekord-Blitzmeister FM **Dr. Thomas Bohn** hatte wohl nicht seine beste Form nach Andernach-Eich mitgebracht. Und zweitens; es mag die zahlreiche Konkurrenz ausgewiesener Blitzspezialisten diesmal gefehlt haben.

Wie auch immer, FM Pascal Barzen hat zum dritten Mal nach 2016 und 2023 die SVR Blitzmeisterschaft gewonnen. **Pascal Grzeca** errang nach Feinwertung Platz 3 vor dem punktgleichen FM Dr. Thomas Bohn.



Pawel Grabowski (S) – Pascal Grzeca (W)

### Blitz-Einzelmeisterschaft Endrunde A

Rg	Teilnehmer	Titel	ELO	DWZ	Verein/Ort	S	R	V	Pkte	SoBe
1.	Barzen,Pascal	FM	2329	2364	SG Trier 1877	13	2	0	14.0	95.75
2.	Grabowski,Pawel	FM	2241	2265	SC Remagen-Sinzig	13	2	0	14.0	94.75
3.	Grzeca,Pascal		2048	2105	SV Turm Lahnstein	9	2	4	10.0	60.50
4.	Bohn,Thomas,Dr.	FM	2272	2229	SV 03/25 Koblenz	10	0	5	10.0	55.00
5.	Daumen,Michael		2111	2005	SF Nickenich	8	1	6	8.5	54.75
6.	Plum,Paul		1944	1884	VfR-SC Koblenz	7	3	5	8.5	49.50
7.	Köhler,Julian				SC Heimbach-Weis/Neuwied	8	1	6	8.5	47.00
8.	Spreemann,Ralf,Dr.		2019	1907	SV Mendig-Mayen	6	3	6	7.5	45.00
9.	Keßler,Leo		1901	1950	SV Turm Lahnstein	6	3	6	7.5	44.75
10.	Janke,Christian,Dr.		1995	1964	SV 1921 Springer Siershahn	6	1	8	6.5	44.50
11.	Surányi,Pál		2072	2087	SV 03/25 Koblenz	5	1	9	5.5	27.75
12.	Hesch,Lukas		1829	1883	SF Nickenich	5	1	9	5.5	25.75
13.	Berisha,Faik		1971	1870	SC Wittlich 1947	5	0	10	5.0	28.50
14.	Müllen,Armin		2134	1934	SC Wittlich 1947	3	1	11	3.5	21.25
15.	Schmidt,Waldemar		1881	1696	SC Heimbach-Weis/Neuwied	3	0	12	3.0	17.50
16.	Schneider,Fynn			1607	SF Ochtendung	1	3	11	2.5	11.25

**Blitz-Einzelmeisterschaft Endrunde B:**

Rg	Teilnehmer	ELO	DWZ	Verein/Ort	S	R	V	Pkte	SoBe
1.	Wilk,Clemens	1938	1934	SV Turm Lahnstein	12	2	1	13.0	98.50
2.	Konstantinowskij,Dimitrij	1980	2003	VfR-SC Koblenz	12	0	3	12.0	75.50
3.	Kammer,Thorsten		1947	SC Talentschmiede Ahrtal	11	0	4	11.0	71.00
4.	Loskamp,Stefan	2130		SG Pieroth/Burg Layen	10	0	5	10.0	62.50
5.	Reifenröther,Michael	1995	1978	SF Nickenich	9	1	5	9.5	63.00
6.	Gasber,Johannes	1838	1745	SF Nickenich	7	2	6	8.0	49.50
7.	Utsch,Johannes	1914	1821	SC Heimbach-Weis/Neuwied	7	2	6	8.0	45.50
8.	Hein,Ralf	1990	1964	SG Trier 1877	7	0	8	7.0	49.00
9.	Matusch,Dirk,Dr.	2008	1940	SK Anderten	6	1	8	6.5	39.75
10.	Frömbgen,Wolfgang	1984	1879	SC Remagen-Sinzig	5	2	8	6.0	38.50
11.	Kraus,Nicholas Michael		1535	SF Nickenich	6	0	9	6.0	37.50
12.	Kemp,Lutz	1908	1868	SC Remagen-Sinzig	5	2	8	6.0	33.25
13.	Minkovitch,Michael	1911	1859	SG Hachenburg / Dierdorf	4	3	8	5.5	33.25
14.	Renner,Michael,Dr.	1828	1700	SC Heimbach-Weis/Neuwied	4	2	9	5.0	28.50
15.	Biegel,Marco	1813	1718	SF Nickenich	3	2	10	4.0	25.25
16.	Jussack,Mick	1677	1500	SF Nickenich	2	1	12	2.5	20.50

**Blitz-Einzelmeisterschaft Endrunde C:**

Rg	Teilnehmer	ELO	DWZ	Verein/Ort	S	R	V	Pkte	SoBe
1.	von Elmpt,Leo	1653	1519	SF Ochtendung	11	0	3	11.0	69.00
2.	Schroeder,Stefan	1815	1640	SV Andernach	9	2	3	10.0	64.00
3.	Pinnecker,Joshua		1701	SG Trier 1877	9	1	4	9.5	57.25
4.	Engel,Paul	1652	1632	SF Nickenich	8	2	4	9.0	53.00
5.	Wagner,Viktor			SC Heimbach-Weis/Neuwied	8	2	4	9.0	52.25
6.	Hadamitzky,Alexander		1524	SF Nickenich	7	4	3	9.0	51.00
7.	Wedermann,Max			SV Andernach	6	4	4	8.0	53.75
8.	Stein,Dirk	1831	1668	SF Nickenich	7	2	5	8.0	51.00
9.	Ningel,Heinz		1528	SV Güls 1956	6	1	7	6.5	40.75
10.	Herhaus,Armin		1461	SF Ochtendung	5	2	7	6.0	29.75
11.	Schreiner,Toni	1832	1619	SC Heimbach-Weis/Neuwied	4	3	7	5.5	29.50
12.	Höblich,Jannik	1632	1456	SF Ochtendung	3	4	7	5.0	25.75
13.	Sadikvakaj,Zenum			SC Wittlich	5	0	9	5.0	23.50
14.	Höhne,Florian			SV Andernach	3	0	11	3.0	15.50
15.	Dittmann,Ben		986	SF Ochtendung	0	1	13	0.5	4.00

**Blitz-Einzelmeisterschaft Endrunde D:**

Rg	Teilnehmer	ELO	DWZ	Verein/Ort	S	R	V	Pkte	SoBe
1.	Spiller,Lennard	1567	1446	SF Nickenich	9	2	0	10.0	49.50
2.	Minkovitch,Ilja	1820	1722	SG Hachenburg / Dierdorf	7	2	2	8.0	35.75
3.	Schlich,Mara		1572	SF Nickenich	5	5	1	7.5	33.50
4.	Höblich,Markus	1663	1482	SF Ochtendung	7	1	3	7.5	31.25
5.	Ley,Reinhard	1740	1500	SV 1921 Springer Siershahn	6	2	3	7.0	30.00
6.	Dema,Allen	1603	1067	VfR-SC Koblenz	6	1	4	6.5	23.25
7.	Taubmann,Ralf	1571	1320	SC 1924 Kettig	5	1	5	5.5	22.50
8.	Wohde,Max	1544	1377	SF Nickenich	5	1	5	5.5	21.00
9.	Rübe,Andreas		1512	SV Andernach	4	1	6	4.5	13.00
10.	Höfer,Helmut	1724	1378	SV Urmitz	2	2	7	3.0	7.75
11.	Rinke,Julian		854	SF Ochtendung	1	0	10	1.0	0.00
12.	Roos,Yorick		931	SF Nickenich	0	0	11	0.0	0.00

Alle Ergebnisse der Rheinlandmeisterschaft sind bei Chess-Results.com abrufbar mit der Turnier-Suchbezeichnung „47. Rheinlandmeisterschaft“ oder über den Ort „Andernach“.

## Fazit



Erneut war die Rheinlandmeisterschaft an den beiden Wochenenden vor Ostern in Andernach-Eich der krönende Abschluss der Saison im Turnier- und Blitzschach! Das Bürgerhaus im Andernacher Stadtteil Eich bot mit seinem Saal und Empore genau die richtige Größe für gute Spielbedingungen für alle Teilnehmer. Mit insgesamt 102 Schachfreunden wurde erstmals nach den Corona-Jahren die Zahl von 100 Teilnehmern wieder überschritten.

Erstmals überhaupt hatte sich zu einer Rheinlandmeisterschaft kein Verein als Ausrichter gefunden, so dass die Meisterschaft unmittelbar vom Schachverband Rheinland selbst ausgerichtet wurde. Die Bewirtung lag dabei in den Händen von Mike Hammes, dem Pächter des Eicher Bürgerhauses mit seinem Team. Was auch von den Teilnehmern sehr gut angenommen wurde.

Tatkräftige Unterstützung beim Auf- und Abbau der Spieltische und Bretter leisteten die Schachfreunde Nickenich. **Jens Wohde** und **Dirk Stein** hatten das zusammen mit einigen Jungs ihrer Schachjugend am Freitagabend vor Beginn des ersten Turnierwochenendes, sowie Karsamstag nach Ende der Meisterschaft jeweils recht flott erledigt.

Standard ist es mittlerweile, dass alle Partien der Meisterturniere auf elektronischen Brettern gespielt und (zeitversetzt) auf „Lichess“ übertragen wurden. Einrichtung und Betrieb der Liveübertragung lag wieder in bewährter Hand des SVR-Vorsitzenden **Karsten Loof**.

Und auch für die unmittelbare Vorbereitung der Runden, Kontrolle der Spieltische und Bereitlegung der Partieformulare hatten sich in **Ralf Taubmann** vom SC Kettig und **Helmut Höfer** vom SV Urmitz bald treue Helfer bereitgefunden.

Wie immer war somit alles bestens vorbereitet, um den Teilnehmern gute Spielbedingungen zu bieten. Was alle auch dankbar angenommen haben, und sich spannende Wettkämpfe ohne irgendwelche Zwischenfälle oder Proteste lieferten.

Erneut war somit auch die 47. Rheinlandmeisterschaft ein voller Erfolg für alle Teilnehmer, Helfer und SVR als Ausrichter. Zumindest vom Umfeld her. Für ihre Partien mussten wie immer die Schachfreunde selbst sorgen.

*Thomas Hönig, Spielleiter SVR*



Siegerfoto am Karsamstag, v.l.: FM Pawel Grabowski, Dr. Wolfgang Polster, Kevin Weirauch, Leo Keßler, Jens Wohde